**Antrag auf konfessionell-kooperativen Religionsunterricht an Berufsbildenden Schulen**

**Für Berufsbildende Schulen, in denen Religionslehrkräfte beider Konfessionen zur Verfügung stehen.**

(Nach **4.7** des Erlasses „Regelungen für den Religionsunterricht und den Unterricht Werte und Normen“, RdErl. d. MK v. 10.5.2011)

**Angaben zur Schule:**

Name der Schule: ………………………………………….………..

Straße ………………………………………….………..

PLZ/Ort ………………………………………….………..

**Schülerzahl (und Zugehörigkeit zu Religionsgemeinschaften)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Schülerzahl  gesamt | Evangelisch | Katholisch | Islamisch | Sonstige | Ohne Konfession |
|  |  |  |  |  |  |

**Zur Verfügung stehende Religionslehrkräfte an der Schule**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Lehrkraft (Name) | Konfession | staatliche / katechetische  Lehrkraft | Wochenstundenzahl im Fach Ev. bzw. Kath. Religion |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

**Begründung des Antrages**

🞎 Für den konfessionellen Religionsunterricht stehen nicht genügend Lehrkräfte der jeweiligen Konfession zur Verfügung.

**Zustimmungserklärungen**

🞎 Zustimmungserklärung der Fachkonferenz(en) Religion liegt vor.

🞎 Mehrheit der evangelischen Religionslehrkräfte stimmt dem Antrag zu.

🞎 Mehrheit der katholischen Religionslehrkräfte stimmt dem Antrag zu.

🞎 Der Schulvorstand hat dem Antrag zugestimmt.

**Jahrgänge und Schulformen**

🞎 Konfessionell-kooperativer RU ist für alle Jahrgänge aller Schulformen geplant mit Ausnahme des Beruflichen Gymnasiums (zum BG siehe Erlass, Nr. 8, „Besondere Vorschriften für den Religionsunterricht […] im Beruflichen Gymnasium und Kolleg“).

**Befristung**

Der Antrag soll gelten vom Schuljahr …………….... an

(Regellaufzeit nach Genehmigung: 3 Schuljahre)

**Geplante Maßnahmen während der Gültigkeit der Genehmigung zur Behebung des Lehrkräftemangels in den Fächern Ev. Religion bzw. Kath. Religion:**

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………...

**Curriculum**

Ein niveaustufenspezifisches Schulcurriculum für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht liegt dem Antrag bei.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort und Datum Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters

**Antrag auf Genehmigung der Teilnahme von Schülerinnen und Schülern am Religionsunterricht der anderen Konfession („konfessioneller Gaststatus“) an Berufsbildenden Schulen**

**Für Berufsbildende Schulen, in denen ausschließlich Religionslehrkräfte einer Konfession zur Verfügung stehen und deshalb konfessionell-kooperativer Religionsunterricht nicht möglich ist.**

(Nach **4.4.2** des Erlasses „Regelungen für den Religionsunterricht und den Unterricht Werte und Normen“, RdErl. d. MK v. 10.5.2011)

**Angaben zur Schule:**

Name der Schule: ………………………………………….………..

Straße ………………………………………….………..

PLZ/Ort ………………………………………….………..

**Schülerzahl (und Zugehörigkeit zu Religionsgemeinschaften)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Schülerzahl  gesamt | Evangelisch | Katholisch | Islamisch | Sonstige | Ohne Konfession |
|  |  |  |  |  |  |

**Zur Verfügung stehende Religionslehrkräfte an der Schule**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Lehrkraft (Name) | Konfession | staatliche / katechetische  Lehrkraft | Wochenstundenzahl im Fach Ev. bzw. Kath. Religion |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

**Begründung des Antrages**

🞎 Für den konfessionellen Religionsunterricht stehen seit mehr als einem Jahr keine Lehrkräfte der anderen Konfession zur Verfügung. Religionsunterricht kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nur von Lehrkräften einer Konfession erteilt werden.

**Zustimmungserklärungen**

🞎 Zustimmungserklärung der Fachkonferenz(en) Religion liegt vor.

🞎 Mehrheit der Religionslehrkräfte stimmt dem Antrag zu.

🞎 Der Schulvorstand hat dem Antrag zugestimmt.

**Jahrgänge und Schulformen**

🞎 Die Möglichkeit der Teilnahme von Schülerinnen und Schülern am Religionsunterricht der anderen Konfession („konfessioneller Gaststatus“) wird für alle Jahrgänge aller Schulformen beantragt mit Ausnahme des Beruflichen Gymnasiums (zum BG siehe Erlass, Nr. 8, „Besondere Vorschriften für den Religionsunterricht […] im Beruflichen Gymnasium und Kolleg“).

**Befristung**

Der Antrag soll gelten vom Schuljahr …………….... an. Die Genehmigung erfolgt zeitweise, so lange Lehrkräfte der anderen Konfession nicht zur Verfügung stehen.

**Geplante Maßnahmen während der Gültigkeit der Genehmigung zur Behebung des Lehrkräftemangels in den Fächern Ev. Religion bzw. Kath. Religion:**

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………...

**Curriculum**

Ein niveaustufenspezifisches Schulcurriculum liegt dem Antrag bei.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort und Datum Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters